

Pressemitteilung

18.10.18

„Farbe und Leben fürs Haus“ Altenpflegeheim freut sich über kleine Kunstwerke aus der Kita

Das Foyer des Bornaer Altenpflegeheims „Carl Heinrich“ sieht neuerdings noch viel einladender aus: Seit kurzem hängen hier vier sehr schöne Leinwände, die die Jahreszeiten zeigen. Gestaltet haben sie Kinder der Kita „Grashüpfer“.

Letztens waren die kleinen Künstler vor Ort, um ihre Werke zu überreichen und ein Herbst-Programm mit Liedern und Fingerspielen vom Regenwetter, Drachensteigen und von der Apfelernte aufzuführen. Viele Bewohner waren dafür ins Foyer des Hauses - eine Einrichtung der Diakonie-Tochter Heimverbund Leipziger Land gemeinnützige GmbH - gekommen. „Wenn sich die Kinder ankündigen, sind die meisten gern dabei, auch viele Angehörige“, sagte Heimleiterin Dana Mäding. Nach jedem Stück klatschten die Senioren begeistert, winkten den Kindern zu und riefen „Bravo“. Bei altbekannten, vertrauten Hits wie „Spannenlanger Hansel“ oder „Ich geh mit meiner Laterne“ sangen sie mit und wippten mit den Füßen im Takt.

Als Höhepunkt ihrer Vorführung präsentierten die Kinder dann stolz ihre Bilder und erzählten eifrig, mit wie vielen Materialien und Techniken sie die Leinwände gestaltet haben: Zum Beispiel malten sie mit Wasserfarben, falteten Fische, druckten mit Gabeln oder klebten Sand auf.

„Der Eingangsbereich war vorher ein bisschen kahl“, sagte Dana Mäding, die in der Kita nach Hilfe beim Verschönern anfragte. „Wir freuen uns sehr, dass wir jetzt so tolle Bilder haben, die Farbe und Leben ins Haus bringen“, so Dana Mäding weiter, „ein ganz herzliches Dankeschön an die Kita!“ Die Zusammenarbeit, die sie als „Geben und Nehmen“ versteht, möchte sie gern ausbauen. Deshalb lud sie die Kinder auch gleich zur Alpaka-Wanderung mit den Bewohnern ein. Die Mädchen und Jungen sind gern zu Gast im Altenpflegeheim. Für sie sei dies das „Haus mit der Bushaltestelle und dem Fischteich“, erzählte Erzieherin Conny Schilling. Letzteren inspizierten sie nach ihrem Programm noch ausgiebig.